

# Ensembleschutz Ögghöfe

## BAU KULTUR LANDSCHAFT

Die Ögghöfe gelten in Tirol als Musterbeispiel für historisch gewachsene Gebäudeensembles in weitgehend intakter Kulturlandschaft.

Das Ensemble liegt im Gemeindegebiet Kaunertal hoch über dem Weiler Feichten auf einem Geländerücken. Diese historische bäuerliche Hofgruppe am Steilhang ist in ihrer seit Jahrhunderten unverfälschten Form einzigartig im Tiroler Oberinntal und besteht aus drei Wohn- und Wirtschaftsgebäuden. Eine erste Bebauung ist urkundlich seit 1562 belegt. Wegen ihrer baulichen Besonderheit stehen alle Gebäude seit 2015 unter Denkmalschutz.

Damit die besondere und augenfällige räumliche Wirkung dieses Denkmalensembles im Tal erhalten werden kann, ist das Land Tirol nun bestrebt, auch die umgebende Kulturlandschaft in das Blickfeld zu rücken. Der bereits 1440 schriftlich belegte Flurname „Egg“ sagt schon sehr viel aus über die Bedeutung des weithin sichtbaren Bauplatzes am oberen Rand eines unverbauten Steilhanges. Zwei flankierende Lawenstriche beschränken den Bauplatz und bestimmen den geschlossenen Eindruck des Ensembles.

Ohne diese herausragende landschaftliche Qualität des Standortes wäre der Denkmalcharakter der Ögghöfe beeinträchtigt. Deshalb ist es umso wichtiger, dass auch die landwirtschaftlichen Kulturflächen im näheren und weiteren Umfeld unverbaut und ohne Geländeänderung erhalten bleiben.

Das harmonische Miteinander von Bauwerk und Landschaft reicht weit in die Besiedlungsgeschichte der hochalpinen Täler Tirols zurück. Diese bäuerlich geprägte Entwicklung ist bis in die Gegenwart herauf für jeden erleb- und erfahrbar, der diesen wichtigen Orientierungspunkt im Kaunertal betrachtet.